

# NLP *Creation*

Lösungsorientiertes NLP

## Informationen zum Trainer-Training

anerkannt vom DVNLP

Das Trainer-Training wird in einer Kooperation mit weiteren NLP-Ausbildungsinstituten organisiert und angeboten.

NLP- *Creation*

Lösungsorientiertes NLP

**Y. Martin Mohr**

Vagtstr. 4 28203 Bremen

Tel: 0421 - 7 81 89

Fax: 0421 - 70 53 33

E-mail: [Hkontakt@n-p-creation.de](mailto:Hkontakt@n-p-creation.de)

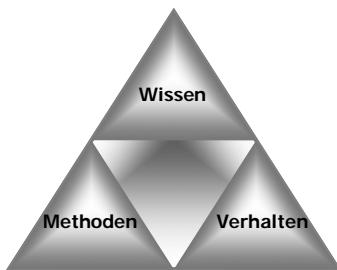
[www.nlp-creation.de](http://www.nlp-creation.de)

## Ziele der Weiterbildung

---

---

Kompetenz und Sicherheit für die komplexen Anforderungsfelder als TrainerIn in der Weiterbildung



Das Trainer-Training ist als anwendungsorientiertes Zielgruppentraining für Personen konzipiert, die mit Erwachsenen in der Aus- und Weiterbildung arbeiten. Es vermittelt handlungsrelevantes Wissen, Methoden und Verhaltenskompetenz für die Weiterbildungsarbeit mit Gruppen. Zielsetzung ist es:

- **Wissen** zu vermitteln, das hilft, Lern- und Veränderungsprozesse einzelner Personen und Gruppen zu verstehen und zu planen. Es bietet Denkmodelle an, um die Gruppendynamik in Weiterbildungsprozessen einordnen und steuern zu können.
- **Formate und Methoden** weiterzugeben, um Lernen in Gruppen und Veränderungsprozesse einzelner Personen im Training anzustoßen, zu begleiten und Lernerfolge abzusichern.
- **Verhalten** weiterzuentwickeln und einzuüben, das stabilisierend und motivierend die Lernprozesse der Teilnehmenden unterstützt und ein kongruentes Trainerverhalten im Sinne `walk what you talk` ermöglicht.

---

Die persönliche Identität als TrainerIn entwickeln und gestalten

### Die individuelle Traineridentität

Zu der Wissensvermittlung und praktischer Umsetzung der Methoden geht es vor allem darum, in der Weiterbildung die eigene Identität als TrainerIn aktiv zu gestalten. Zielsetzung ist es, dass jede/r TeilnehmerIn seine/ihre *persönliche Traineridentität* entwickelt und im Seminar präsentiert.

## Das Trainer-Training in Modulen

---

---

### Verbindung von

- Theorie und Praxis
- Standardformate und Prozessorientierung
- anwendungsorientierte Transfer in unterschiedliche Kontexten
- Nachhaltigkeit der Entwicklungsprozesse

In dem Trainertraining legen wir Wert auf die Ausgeglichenheit von:

- Wissen und praktischer Anwendung
- Methoden, Standardformate und Prozessorientierung
- Nutzung für unterschiedliche Anwendungskontexte
- Nachhaltigkeit der Entwicklung

### **Das Kurskonzept:**

#### **Neun Kursmodule**

In neun Kursmodulen, die sich über zehn Monate verteilen, wird eine Vielzahl von Denkansätzen, Tools und Methoden vorgestellt, erprobt und Anwendungsmöglichkeiten entwickelt.

Zwischen jedem Kursmodul findet die TeilnehmerInnen Zeit, das Gelernte in ihrem aktuellen Anforderungskontext zu erproben, zu reflektieren und für die eigene Praxis weiterzuentwickeln.

#### **Transfergruppen**

In den Transfergruppen unterstützen die Teilnehmenden sich selbstorganisiert untereinander in Form einer kollegialen Beratung.

#### **Supervision**

Die Praxiserfahrung der Teilnehmenden als TrainerIn werden mit Unterstützung eines/r TrainerIn in Gruppen supervidiert. Der Inhalt der Supervision ist ein von den Teilnehmern selbstorganisiertes Seminar.

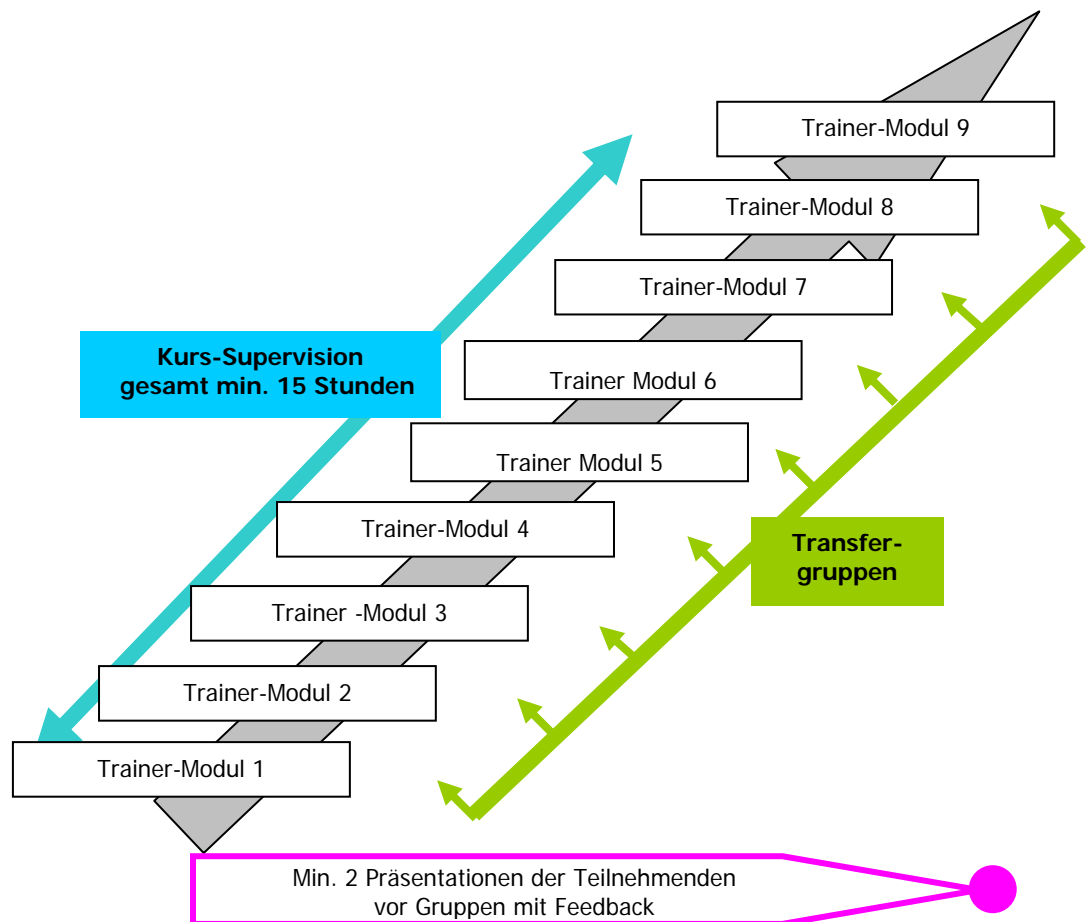
#### **Präsentationen**

Jede/r Teilnehmende erhält die Gelegenheit zu konkreten Erfahrungen als TrainerIn vor qualifizierten Gruppen mit Feedback.

## Die Struktur des Trainer-Trainings

### Aufbau des Trainer-Trainings:

- Neun Trainings-Module
- Transfergruppen
- Supervision
- Präsentationen mit Feedback



---

## Die Transfergruppen

---

---

Vertiefung und Reflexion des  
Gelernten in den Transfergruppen

Zwischen den Kursmodulen treffen sich die TeilnehmerInnen selbstorganisiert in Transfergruppen. Sie können dort ihre Umsetzung und Erprobung des Gelernten reflektieren und vertiefen. In der Gruppe wird im Sinne einer kollegialen Beratung an den vorgestellten Themen weitergearbeitet. Durch die Verbindung der unterschiedlichen Erfahrungen und Sichtweisen wird Wissen vertieft und Anwendungsmöglichkeiten ausgetauscht.

---

## Die Supervision

---

---

Reflexion des persönlichen  
Lernfortschritts und Transfers in  
den Alltag

Die Supervision umfasst 15 Stunden. Sie wird von einem/r erfahrenen NLP-TrainerIn geleitet und findet als Gruppensupervision statt.

Der Inhalt der Supervision ist ein von den Teilnehmern selbstorganisiertes Seminar.

---

## Die Lehreinheit oder Präsentationen

---

---

Erprobung und Reflexion der  
persönlichen Trainingspraxis

Im Rahmen des Trainer-Trainings haben die Teilnehmenden Gelegenheit für mindestens zwei eigene Präsentationen / Lehreinheiten (länger als 20 Minuten) vor qualifizierten Gruppen mit mindestens sechs TeilnehmerInnen.

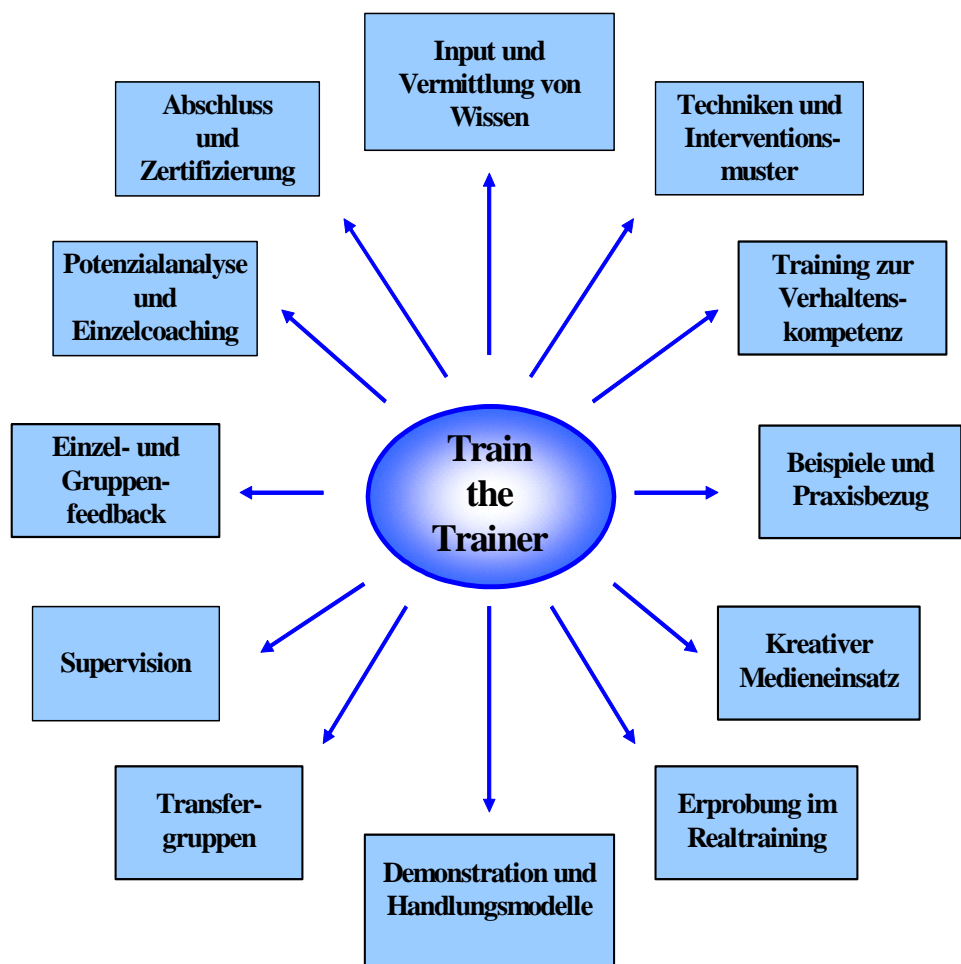
Zu den Präsentationen / Lehreinheiten erhält der / die TeilnehmerIn von der Ausbildungsgruppe und dem Lehrtrainer ein ausführliches Feedback.

## Elemente der Weiterbildung

### Elemente der Weiterbildung

Ein breites Spektrum von Methoden und Techniken sichert den Lernerfolg und die Entwicklung der Teilnehmenden. Das Wissen um Abläufe und Prozesse ist ebenso wie die Methodenvielfalt wichtig, um persönliche Fähigkeiten für ein kongruentes TrainerInnen aufbauen zu können. Im Lauf des Trainertrainings lernen die Teilnehmenden, eine eigene Identität als TrainerIn zu entwickeln und persönliche Potentiale, Fähigkeiten und Stärken bewusst einzusetzen.

Neben Gruppenfeedback erhalten die Teilnehmenden kontinuierlich Rückmeldung durch die TrainerIn.



## Inhalte des Trainer-Trainings

Inhalt
<b>Zielklärung; Feedback-Training;</b> Kurzinterventionen im Feedback; Transferarbeit; <b>Potentialanalyse der Teilnehmenden</b>
<b>Seminar-design:</b> der rote Faden des Gesamten; Lern- und Transferkontrolle; Vorder- und Hintergrundziele; Leistungsdesign im Seminar
<b>Gruppen- und Systemenergie</b> Systemische Sicht im Training; Energiefelder in Lerngruppen
<b>Präsentations-Design:</b> 4-mat; Grunderdesign; nestet-Loops; Lern-Chunks; Vorder- und Hintergrundziele
<b>Selbstkonzept:</b> Entwicklung einer persönlichen TrainerVision; Trainingsstile; Trainer als Alpha-Tier; Trainerpersönlichkeit; <b>Impro-Theater:</b> Vorbereitetsein auf die Überraschung; Annehmen und Arbeiten mit dem was kommt; Vertrauen in die eigene Kreativität
<b>Konflikttraining:</b> Schwierige Teilnehmer; Mediation in Gruppen Konflikte in der Gruppe; <b>Präsentations-Techniken:</b> Präsentationsbühne; Warming-ups; Handwerkszeug als Trainer; welche Medien für was;
<b>Gruppendynamik:</b> Gruppenziele entwickeln; Gruppenvertrag; Kompromiss- und Entscheidungsfähigkeit;
<b>Abschluss / Integration:</b> Selbstmanagement; Selbstvermarktung; - QM für Trainer - Seminarlogistik - Testing/ Abschluss

## Das Trainerteam

---

---

Vernetzung von Kompetenzen und Ressourcen

Das Trainer-Training ist mit der Zielsetzung konzipiert, ein möglichst breites Spektrum praxisorientierter Kompetenzen einzubringen. Es bietet einen Synergieeffekt im Kurs und zeigt am Beispiel die Vorteile einer produktiven Vernetzung auf. In der Fortbildung sind die Ressourcen der unterschiedlichen Trainerpersönlichkeiten integriert, die mit ihren unterschiedlichen Lebensgeschichten und Tätigkeitsfeldern den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Fortbildung eine Vielfalt an Modellen anbieten.

### Das TrainerInnen-Team



**Y. Martin Mohr**, Dipl. Päd., arbeitet als Berater, Trainer und Coach und ist zert. Retreat-Guide, anerkannter NLP-Lehrtrainer und -coach(DVNLP); Management-Lehrcoach; Projektmanager und zert. EFQM Assessor. Seine Arbeit ist geprägt durch die Ziel- und Ressourcenorientierung und dem Wunsch, dass Menschen nicht vom Wandel getrieben, sondern aktive Gestalter und Träger der Entwicklung sind.

### Gasttrainerin:

#### **Sarah Harjes-Fritzsche**

Theaterpädagogin



**Theresa Ehrenfried**, Pädagogin, Management – Coach, System und Organisationsberaterin, Hypnotherapeutin, Dakinitantratrainerin.  
Tätig als selbstständige Beraterin, Coach und Supervisorin im Bereich Persönlichkeitsentwicklung, Teamcoaching, Teamentwicklung, sowie Strukturentwicklung in sozialen und therapeutischen Arbeitsfeldern. Ein Schwerpunkt ist die systemische Strukturaufstellungen.  
Mein Ansatz ist geprägt durch prozesshaftes Vorgehen. Erfolgreiches Arbeiten als Trainer sehe ich nicht nur an den Ergebnissen der Teilnehmer sondern spüre ich auch mit meinem ganzen Körper.



## Organisation

---

### **Größe der Teilnehmergruppe**

Das Trainer-Training fordert eine Gruppengröße von mindestens von sieben teilnehmenden Personen. Die maximale Gruppengröße ist auf 18 Personen beschränkt.

Die Teilnahmeplätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

### **Assistenz**

Ab jeweils 10 Teilnehmenden wird der Kurs zusätzlich zum/r TrainerIn von einer Assistenz begleitet, die über die Qualifikation eines NLP-Trainers verfügt.

### **Teilnahmevoraussetzung**

In dem Training wird davon ausgegangen, dass die Teilnehmenden Praxiserfahrung als Trainer oder Lehrende in der Weiterbildung mit Erwachsenen und/oder Führungserfahrung haben.

Für den Erhalt des DVNLP-Trainer-Zertifikat müssen die Teilnehmenden die Voraussetzungen des DVNLP erfüllen – siehe aktuelle Curriculum des DVNLP.

## Organisation

---

### Kosten

Die Teilnahmegebühren betragen Euro 2856,00 (2400,00 zzgl. der gesetzlichen 19% MwSt. = 456,00). Sie kann nach Absprache in zehn Monatsraten gezahlt werden. Teilnehmer aus früheren Kursen von M. Mohr und H.-G. Fröhlich erhalten einen 10 % Treuebonus.

Die Teilnahmegebühren beinhalten die Trainerleistungen, alle Arbeits- und Übungsmaterialien, sowie die Pausengetränke während der Veranstaltung. In den Teilnahmegebühren nicht enthalten sind die Kosten für Unterkunft, An- und Abreise sowie die Verpflegungskosten.

**Hinweis:** Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen können die anfallenden Kosten beim zuständigen Finanzamt als Werbungskosten oder Betriebsausgaben geltend gemacht werden.

**Hinweis:** Wir lösen die Prämiegutscheine der Bildungsprämie ein.

### Zertifizierung

Bei erfolgreicher Teilnahme am Trainer-Training erhalten die Teilnehmer/-innen ein Zertifikat des Veranstalters.

Das Trainer-Training entspricht dem Standard des DVNLP (Deutscher Verband für Neuro-Linguistisches-Programmieren e.V.) und ist von Verband als Trainer-Training anerkannt.

Sind von den TeilnehmerInnen die Voraussetzungen des DVNLP zur Anerkennung als NLP-TrainerIn erfüllt, erhalten die TeilnehmerInnen auf Antrag das Trainerzertifikat mit Siegel des DVNLP.

Die Siegelgebühren des DVNLP sind gesondert zu zahlen.

## Organisation

---

### **Zeitraumen:**

Das Trainer-Training umfasst 18 Trainingstage, die in neun Trainingsmodule gegliedert sind.

Die Seminarzeiten ist an den Fortbildungsmodulen jeweils von 9.00 bis 17.30 Uhr.

Jeden Samstagabend werden von 19.00 bis 21.00 Uhr zusätzlich von den Teilnehmenden verschiedenste, selbstgewählte Themen der Gruppe präsentiert und die Präsentation mit Feedback ausgewertet.

### **Ausbildungsorte:**

Die Kursmodule finden wechselnd, entsprechend den Angaben in der Broschüre, in Achim und in Bremen statt.

### **Transfergruppen:**

Die Transfergruppen werden von den TeilnehmerInnen als Kleingruppen selbst organisiert.

Absprachen über Zeit und Ort richten sich nach den individuellen Bedürfnisse und Möglichkeiten der Mitglieder der Kleingruppe.

